

Nächtlicher Thermalflug über Graz geplant

In der Nacht von Sonntag auf Montag könnte über dem Grazer Stadtgebiet unüblicher Fluglärm zu hören sein. Grund sind Thermalbefliegungen der Stadt, mit denen das Fernwärmenetz geprüft wird.

Derartige Flüge können nur bei optimalen Witterungsbedingungen durchgeführt werden – dazu gehören nebelfreie Nächte mit unter fünf Grad Celsius Außentemperatur und eben diese Bedingungen werden in der Nacht auf Montag erwartet.

Flüge in erster Nachthälfte geplant

Die Flüge im Auftrag des Vermessungsamtes der Stadt Graz sowie der Energie Graz sind in der ersten Nachthälfte bis etwa 23.30 Uhr vorgesehen. Dafür wird ein zweimotoriges Spezialflugzeug eingesetzt, das in einem engmaschigen, 300 bis 400 Meter breiten Raster in etwa 800 Meter Höhe über das Grazer Stadtgebiet fliegen wird.



AVT Airborne Sensing GmbH

Spezialkameras spüren Energieverluste auf

Mit Hilfe von Infrarot-Spezialkameras wird bei den Flügen der Zustand der Fernwärmeleitungen überprüft, Zonen mit großem Energieverlust oder mit schlechter Wärmedämmung können so aufgespürt werden. Die Flüge dauern laut Energie Graz vier bis fünf Stunden. Die Flugstrecke beträgt knapp 600 Kilometer.